

## Daheim statt Pflegeheim

Chronische Erkrankungen, Tod eines Ehepartners oder typische Alterserscheinungen: Es gibt viele Gründe, warum ein zunächst selbstständiger Mensch plötzlich Pflege benötigt. Zahlreiche Betroffene fürchten sich vor diesem Moment und wünschen eine Betreuung in den eigenen vier Wänden. Doch dabei stoßen Angehörige häufig an ihre Grenzen. Markus Küffel, diplomierter Gesundheitswissenschaftler, examinierter Krankenpfleger und Geschäftsführer der Pflege zu Hause Küffel GmbH, erklärt die Vorteile einer 24-Stunden-Pflege, die für beide Seiten eine optimale Lösung bieten kann, sofern möglich.



Foto: Michael B. Rehders

### Unterstützung im Alltag

Oftmals benötigen Menschen im höheren Alter Hilfe in einem Umfang, den Angehörige zu Hause nicht mehr sicherstellen können. „Hinzu kommen mangelnde Erfahrung und gegebenenfalls wenig Zeit neben dem Beruf. Somit sind familiäre und

persönliche Spannungen vorprogrammiert“, weiß Markus Küffel. Vor der Unterbringung in einem Pflegeheim graut es allerdings vielen Betroffenen und deren Angehörigen. Keine individuell angepasste Versorgung, wenig Aufmerksamkeit, ein fremdes Umfeld und hohe Kosten. Mit dem 24-Stunden-Pflege-Modell bietet sich den

Betroffenen die Möglichkeit, ein weitgehend selbstbestimmtes Leben im gewohnten Umfeld mit einer Betreuungskraft fortzuführen. Diese kommt in der Regel aus Osteuropa und lebt für einen Zeitraum von etwa zwei bis drei Monaten im Haus. Nach dem Zeitraum findet ein Wechsel statt, und eine neue Pflegekraft kümmert sich

um die hilfsbedürftige Person – in der Regel entsteht daraus ein Tandem und die Kräfte wechseln sich im etwa dreimonatigen Rhythmus ab.

### Mehr als bloße Entlastung

24-Stunden-Pflege, auch Betreuung in häuslicher Gemeinschaft genannt, birgt viele Vor-

teile. So bietet das Zusammenleben mit einer Betreuungskraft soziale Kontakte in Form von abendlichen Gesprächen, gemeinsamem Kochen oder zusammen einkaufen. Auch werden Betroffene dadurch wieder geistig gefordert und mit kleinen Aufgaben aktiv in den Alltag eingebunden. Gibt es darüber hinaus einen gesundheitlichen Notfall, steht den Pflegebedürftigen immer jemand zur Seite – eine beruhigende Situation, auch für Angehörige. „Für fast alle Versorgungssituationen bieten wir geeignete Lösungen an, wie beispielsweise eine spezielle Demenzpflege im eigenen zu Hause, wenn es das persönliche Krankheitsbild fordert“, erklärt Markus Küffel. In Abhängigkeit vom individuellen Pflegegrad können Familien darüber hinaus finanzielle Unterstützung durch ihre Pflegeversicherung erwarten. Weitere Informationen sind z.B. zu finden unter [www.pflegezuhaus.info](http://www.pflegezuhaus.info).

Quelle: Pflege zu Hause Küffel GmbH, Borgmeier Public Relation



## Soziale Dienste



### ARBEITERWOHLFAHRT

Häusl. Kranken- u. Altenpflege, mobiler sozialer Hilfsdienst, Tel. 08141 26011, Handy 0172 8393951

Ambulante Unterstützung für Menschen mit einer psychischen Erkrankung Tel. 08141 34751-01

### BAYERISCHES ROTES KREUZ

Dachauer Straße 35, 82256 Fürstenfeldbruck Haushaltshilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Erste Hilfe-Kurse, Fahrdienst Tel. 08141 40040

Ambulante Pflege Polzstraße 11, 82256 Fürstenfeldbruck Pflegehaus von Lepel-Gnitz Tel. 08141 8887206

### CARITAS-ZENTRUM

Kreisgeschäftsführung, Tel. 08141 3207-11

### AMBULANTER HOSPIZ- UND PALLIATIVBERATUNGSDIENST DER CARITAS

Tel. 08141 320732, Handy: 01 60 90 55 28 84

### ELTERTELEFON

Jeden Mo., Di. und Do. von 15–18 Uhr! Tel. 08141 512526

### ÖKUMENISCHE BERATUNGSSTELLEN FÜR ELTERN, KINDER UND JUGENDLICHE

Bullachstr. 27, 14, FFB, Tel. 08141 505960 Rathausstr. 13, Gröbenzell, Tel. 08142 51151 Otto-Wagner-Str. 11, Germering, Tel. 089 848079-20 Anmeldung: Mo. bis Fr. 9–12 Uhr und Mo. bis Do. 13–16 Uhr

### CARITAS – KAP: BERATUNG UND UNTERKUNFT FÜR WOHNLÖSE MENSCHEN

Hasenheide 1, FFB, Tel.: 08141 34270, Fax: 348229 Mail to: [wh-fbf@caritasmuenchen.de](mailto:wh-fbf@caritasmuenchen.de) Aufnahme zur Übernachtung: täglich von 18–21 Uhr, Beratung: Montag bis Donnerstag 14–17 Uhr Freitag 8–11 und 13–15 Uhr

### CARITAS SCHULDNERBERATUNG

Fürstenfeldbruck Tel. 08141 320739 Germering Tel. 089 84807910

### CARITAS SOZIALBERATUNG

Fürstenfeldbruck Tel. 08141 320714 Germering Tel. 089 84807910

### FACHAMBULANZ FÜR SUCHTERKRANKUNGEN DER CARITAS

Hauptstraße 5, 82256 Fürstenfeldbruck, Beratung bei Suchtproblemen, auch für Angehörige, offene Informations- und Aufnahmesprechstunde montags 17.00 Uhr Tel. 08141 3207-8040

### KUMMERTELEFON FÜR KINDER UND JUGENDLICHE – RUF AN – SPRICH AUS

Mo., Di., Do. von 15 bis 18 Uhr, Tel. 08141 512525

### CARITAS BERATUNGSSTELLE FÜR PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Hauptstr. 5, Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 3207-8070

### CARITAS-SOZIALSTATION

Ambulante Kranken- u. Altenpflege, Tel. 08141 3207-28

### FACHSTELLE WOHNEN

Dachauer Str. 6, 82256 Fürstenfeldbruck Tel. 08141 889946-2, Fax 08141 889946-29 Offene Sprechstunde: Dienstag: 15–19 Uhr, Donnerstag: 8–12 Uhr

### WOHNBERATUNG FÜR ÄLTERE MENSCHEN UND SOZIALE BERATUNG

der Diakonie Fürstenfeldbruck, Buchenauer Str. 38, FFB, Tel. 08141 15063-0, Sprechzeiten Dienstag 15–18 Uhr und Donnerstag 9–12 Uhr

### BERATUNG DURCH DIE ÖKUMENISCHE NACHBARSCHAFTS-HILFE FFB E.V.

In Fragen der Pflegeversicherung, Tagespflege und ambulanter Pflege – jeden Donnerstag von 14–16 Uhr, Terminvereinbarung: Tel. 08141 3166-0

### SENIORFACHBERATUNG IM LANDRATSAMT FFB

Frau Probst, Tel. 08141 519427

### SPRINT E.V. TÄTER-OPFER-AUSGLEICH

Hauptstr. 1, Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 2289923, Fax, 2289924, [info@sprint-ev.de](mailto:info@sprint-ev.de), [www.sprint-ev.de](http://www.sprint-ev.de)

### FRAUENNOTRUF –

### 24-STUNDEN-RUFBEREITSCHAFT

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–12, Mo. u. Do. 16–18 Uhr, Tel. 08141 290850

### FRAUENHAUS FFB –

### 24-STUNDEN-RUFBEREITSCHAFT

Tel. 08141 3573565

### MALTESER HILFSDIENST

Bahnhofstr. 2a, 82166 Gräfelfing Hausnotruf, Essen auf Rädern, Haushaltshilfen, Fahrdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Tel. 089 858080-0

### STAATL. ANERKANNTE BERATUNGSSTELLE FÜR SCHWANGERSCHAFTSFRAGEN DONUM VITAE IN BAYERN E.V.

Am Sulzbogen 56, 82256 Fürstenfeldbruck Tel. 08141 18067; Mo. 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Di. 8.30 bis 10.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr, Mi. 8.30 bis 13.00 Uhr, Do. 8.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr, Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 15.00 Uhr und nach Vereinbarung.

### STAATL. ANERKANNTE BERATUNGSSTELLE FÜR SCHWANGERSCHAFTSFRAGEN DES LANDRATSAMTES GESUNDHEITSAMTES

Hans-Sachs-Str. 9, 82256 FFB: Tel. 08141 519-821, Tel. 08141 519-822, Tel. Terminvereinbarung, Beratung auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten.

### STAATL. ANERKANNTE BERATUNGSSTELLE FÜR SCHWANGERSCHAFTSFRAGEN DIAKONISCHES WERK FFB E.V.

Gilching, Römerstr. 33 Tel. 08105 77856, Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 12.00 Uhr, Di. 8.30 – 10.00 Uhr u. 15.00 – 18.00 Uhr, Do. u. Fr. 13.00 – 15.00 Uhr und nach Vereinbarung.

### STAATL. ANERKANNTE BERATUNGSSTELLE FÜR SCHWANGERSCHAFTSFRAGEN PRO FAMILIA

Bahnhofstr. 2, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 354899, Fax 08141 355065, [fuerstenfeldbruck@profamilia.de](mailto:fuerstenfeldbruck@profamilia.de) Unsere Bürozeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 10 bis 12 Uhr Mo., Di., Mi., Do. 14 bis 16 Uhr und Termine nach Vereinbarung

### SUCHTHOTLINE

24-Std.-Service bei allen Suchtproblemen (auch für Angehörige) Tel. 089 282822, Onlineberatung: [www.suchthilfe.info](http://www.suchthilfe.info)

### KLIENZENTRIERTE PROBLEMBERATUNG

Dachau, Münchner Str. 33, Fachambulanz für Suchterkrankungen, Behandlung von Alkohol- und Medikamentenabhängigkeit und Glücksspielsucht, Tel. 08131 82625, E-mail: [info@kpb-fachambulanz.de](mailto:info@kpb-fachambulanz.de), Internet: [www.kpb-fachambulanz.de](http://www.kpb-fachambulanz.de)

### ANONYME ALKOHOLIKER

Treffen der Selbsthilfegruppe jeden Montag um 19.30 Uhr Evang. Gnadenkirche, Martin-Luther-Str. 1 (Eingang Rückseite), FFB, Info-Tel. 089 19295

### KREUZBUND DV MÜNCHEN UND FREISING E.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige Selbsthilfegruppen in Fürstenfeldbruck Telefon: 08141 6255904 od. 0179 4649427

### Edeltraud Schneider

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige (Schwerpunkt Alkoholabhängigkeit) in Puchheim. Telefon: 089 8001580, Maria Obal

### KRIMINALITÄTSOPFERHILFE „WEISSER RING“

Tel. Fax 08146 94907 oder bundesweite Telefonnummer Tel. 116006

### EVANGELISCHE TELEFONSEELSORGE MÜNCHEN

08001110111

### KATHOLISCHE TELEFONSEELSORGE MÜNCHEN

08001110222

### KINDER- UND JUGENDTELEFON MÜNCHEN

08001110333

### KRIESENDIENST PSYCHIATRIE

Tel. 0180 6553000 (Festnetz: 20 ct Anruf, Mobilfunk: max. 60 ct Anruf), täglich von 9–24 Uhr.

### IMMA E.V. BERATUNGSSTELLE FÜR MÄDCHEN UND JUNGE FRAUEN

Jahnstr. 38, 80469 München, Telefonberatung 089 2607531, Mo. 14–16 Uhr, Mi. 14–18 Uhr u. Do. 10–12 Uhr, Fax 089 26949134, E-Mail: [beratungsstelle@imma.de](mailto:beratungsstelle@imma.de) – [www.onlineberatung-imma.de](http://www.onlineberatung-imma.de)

### KINDERSCHUTZ E.V. KIBS

Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle für Jungen und junge Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind, Kathi-Kobus-Str. 9, 80797 München, Tel. 089 231716-9120, Fax 089 2317169119, [mail@kibs.de](mailto:mail@kibs.de) – [www.kibs.de](http://www.kibs.de)

### PG NEO KONTAKT- U. BEGEGNUNGSSTÄTTE

für Menschen mit Suchterkrankungen u. deren Angehörige Ohne Termin! Unverbindliche Hilfe! Anonym! Rudolf-Diesel-Ring 8, FFB, Telefon: 08141 3630983 Mo.–Fr. 9–15 Uhr, [kontakt@aid-ffb.de](mailto:kontakt@aid-ffb.de), [www.aid-ffb.de](http://www.aid-ffb.de)

### ÖKUMENISCHE NACHBARSCHAFTSHILFE

### MAISACH-EGENHOFEN E.V.

Pflegedienst: Tel. 08141 305953 Tagespflege: Tel. 08141 305951 [info@nbh-maisach.de](mailto:info@nbh-maisach.de) [www.nbh-maisach.de](http://www.nbh-maisach.de)

### ÖKUMENISCHE NACHBARSCHAFTSHILFE MIT SOZIALDIENST E.V. FÜRSTENFELDBRUCK UND EMMERING

Am Sulzbogen 56 (Stadtteilzentrum West) in Fürstenfeldbruck; [info@nbh-fuerstenfeldbruck.de](mailto:info@nbh-fuerstenfeldbruck.de), [www.nbh-fuerstenfeldbruck.de](http://www.nbh-fuerstenfeldbruck.de) Sozialstation: Ambulante Alten-, Kranken- und Behindertentherapie, Betreutes Wohnen zu Hause, Mobiler Sozialer Hilfsdienst, Tel. 08141 3166-10, Fax 08141 316618 Tagespflegereinrichtung Tel. 3166-21, Fax 316628 Hausaufgabenbetreuung Integrationshilfe, ehrenamtliche Bewährungshilfe, Mittags- Hausaufgabenbetreuung und Mittagstisch, ergänzender Unterricht an Schulen Tel. 3166-12 + 13, Fax 316618 Mehrgenerationenhaus Tel. 08141 3166-15, Fax 3166-18

### SOZIALDIENST NACHBARSCHAFTSHILFE PUCHHEIM E.V.

Ihr Sozialdienst in der Nähe! Aubinger Weg 10, 82178 Puchheim, Tel. 089 800631-0, [kontakt@sozialdienst-puchheim.de](mailto:kontakt@sozialdienst-puchheim.de), [www.sozialdienst-puchheim.de](http://www.sozialdienst-puchheim.de) Wir bieten Ihnen qualifizierte und zuverlässige Hilfe bei der Kranken- und Altenpflege sowie bei der Kinderbetreuung. Unser Angebot beinhaltet: Ambulante Pflege, Demenzbetreuung und Essen auf Rädern, Mittags- und Ferienbetreuung für Schüler, organisierte Theaterfahrten mit dem Bus, Veranstaltungen für Jung und Alt im Mehrgenerationenhaus „ZAP“

### BERATUNGS- UND THERAPIEZENTRUM FÜR SUCHTGEFÄHRDETE UND ABHÄNGIGE TAL 19

Tal 19, 80331 München, Tel. 089 242080-0 Beratung und Therapie bei Suchtproblemen (auch Angehörige), [www.tal19.de](http://www.tal19.de), [sucht@tal19.de](mailto:sucht@tal19.de)

### OLCHINGER PFLEGETEAM

Tel. 08142 4182211

### OLCHINGER TAFEL

Dienstag von 10.00–12.00 Uhr in der Hauptstraße 82 (Hinterhof) zu erreichen.

### SOZIALDIENST OLCHING E.V.

Verein für Kranken- und Altenbetreuung, Pflegeleistungen, Familien-, Jugend- & Kinderhilfe, Geschäftsstelle: Feursstr. 50 Telefon: 08142 3131 oder 650539-0, Fax: 08142 650539-99 Pflegedienst: 08142 650539-19 E-Mail: [kontakt@sozialdienst-olching.de](mailto:kontakt@sozialdienst-olching.de), [www.sozialdienst-olching.de](http://www.sozialdienst-olching.de)

### INTERDISZIPLINÄRE FRÜHFÖRDERSTELLE DER STIFTUNG KINDERHILFE FÜRSTENFELDBRUCK

Fürstenfelder Str. 40, Tel. 08141 4050800

### EHE- PARTNERSCHAFTS- UND FAMILIENBERATUNGSSTELLE DER ERZDIOZESE MÜNCHEN-FREISING

Kapuzinerstr. 13, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 33753